

Kurzniederschrift über die Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses am 28.09.2026, Großer Sitzungssaal.

Vorsitzender: Roland Bernhard

Schriftführung: Linda Schneeweis

TOP 1:

**Stadtbahnverlängerung nach Sindelfingen/Böblingen über Eiermann-Campus
- Sachstandsbericht**

Vorlage: 078/2026

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt den Bericht zur

K e n n t n i s.

TOP 2:

**Radwegausbau entlang der K1060 zwischen Renningen und Rutesheim sowie
Fahrbahnsanierung der K1060 (Vorberatung)**

- Baubeschluss

Vorlage: 116/2026

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss

e m p f i e h l t

dem Kreistag antragsgemäß und einstimmig folgenden Beschluss:

Die Landkreisverwaltung wird bevollmächtigt, die Planungen der im Haushaltsjahr 2026 zur Vergabe vorgesehenen Baumaßnahme zum Ausbau des Geh-/Radweges entlang der K1060 zwischen Renningen und Rutesheim und zur Sanierung der Kreisstraße K1060 abzuschließen und vorbehaltlich des Vorliegens des Förderbescheides für die Radwegbaumaßnahme öffentlich auszuschreiben.

TOP 3:

**K1031 Ausbau mit Radweg zwischen Sindlingen und Nebringen (Vorberatung)
- Vergabebeschluss**

Vorlage: 107/2026

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss

e m p f i e h l t

dem Kreistag antragsgemäß und einstimmig folgenden Beschluss:

Die Kreisverwaltung wird bevollmächtigt, die Baumaßnahmen zum Ausbau der Kreisstraße 1031 zwischen Jettingen (OT Sindlingen) und Gäufelden (OT Nebringen)

einschließlich der Herstellung eines straßenbegleitenden Geh- und Radweges zum Angebotspreis von **3.860.377,04 Euro** an das Unternehmen Gebrüder Strohäcker GmbH zu vergeben, mit einem Eigenanteil des Landkreises in Höhe von **3.732.745,78 Euro**.

TOP 4:

Sanierung der K1062 (Dettenhäuserstraße) im Zuge der Ortsdurchfahrt Weil im Schönbuch (Vorberatung)

- Bevollmächtigung zur Vergabe durch die Stadt

Vorlage: 119/2026

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss

e m p f i e h l t

dem Kreistag antragsgemäß und einstimmig folgenden Beschluss:

1. Der Ausschreibung und Vergabe der Gemeinschaftsmaßnahme „Sanierung der K 1062 (Dettenhäuserstraße) im Zuge der Ortsdurchfahrt Weil im Schönbuch“ durch die Gemeinde Weil im Schönbuch wird unter Vorbehalt der Genehmigung des Kreishaushaltes für das Haushaltsjahr 2027 zugestimmt.
2. Die Kreisverwaltung wird bevollmächtigt, eine Vereinbarung über die Planung und Ausführung der Maßnahme mit der Gemeinde Weil im Schönbuch abzuschließen, wobei die Kostentragung durch den Kreis ausdrücklich nur unter Vorbehalt der Genehmigung des Kreishaushaltes für das Haushaltsjahr 2027 vereinbart wird.

TOP 5:

Sanierung der K1080 (Josef-Beyerle-Straße) im Zuge der Ortsdurchfahrt Weil der Stadt (Vorberatung)

- Bevollmächtigung zur Vergabe durch die Stadt

Vorlage: 118/2026

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss

e m p f i e h l t

dem Kreistag antragsgemäß und einstimmig folgenden Beschluss:

1. Der Ausschreibung und Vergabe der Gemeinschaftsmaßnahme „Sanierung der K1080 (Josef-Beyerle-Straße) im Zuge der Ortsdurchfahrt Weil der Stadt“ durch die Stadt Weil der Stadt wird zugestimmt.
2. Die Kreisverwaltung wird bevollmächtigt, eine Vereinbarung über die Planung und Ausführung der Maßnahmen mit der Stadt Weil der Stadt abzuschließen.

TOP 6:
Neubewerbung LEADER-Heckengäu
Vorlage: 104/2026

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss fasst antragsgemäß und einstimmig folgenden

B e s c h l u s s:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, den Verein LEADER Heckengäu e.V. bei einer Neubewerbung für die neue LEADER-Förderperiode (voraussichtlich 2028–2032) zu unterstützen. Die hierfür anteilig erforderlichen Haushaltsmittel für die Fortschreibung bzw. Neuerarbeitung des Regionalen Entwicklungskonzepts werden mit einer Höhe von zunächst 35.000 Euro in den Kreishaushalt 2027 eingeplant.
2. Der Landkreis Böblingen unterstützt die Lokale Aktionsgruppe LEADER Heckengäu e.V. im Fall einer erfolgreichen Neubewerbung weiterhin im bisherigen Umfang durch einen jährlichen Zuschuss zu den Personalkosten der Geschäftsstelle sowie zu den Kosten der Anmietung von Geschäftsräumen im Landratsamt Böblingen. Der Zuschuss des Landkreises richtet sich nach der Entwicklung der ortsüblichen Vergleichsmiete sowie nach den tariflichen Gehaltsentwicklungen der für das Regionalmanagement maßgeblichen Eingruppierung und beträgt derzeit 22.500 Euro.
3. Die Befristung der LEADER Heckengäu e.V. gewährten Darlehen zur Vorfinanzierung der Personalkosten des Regionalmanagements wird im Fall einer erfolgreichen Bewerbung auf die Dauer der Durchführung und Abrechnung der neuen Förderperiode verlängert.
4. Der Landkreis Böblingen bekennt sich zur weiteren aktiven Mitwirkung in der LEADER-Region Heckengäu und unterstützt insbesondere die LEADER-Gemeinden Bondorf, Deckenpfronn, Jettingen, Mötzingen und Weissach dabei, auch in der neuen Förderperiode Projekte zur Stärkung des ländlichen Raums, des bürgerschaftlichen Engagements, der regionalen Wirtschaft, des Natur- und Landschaftsschutzes sowie der Naherholung zu entwickeln und umzusetzen.

TOP 7:
Beschaffung einer neuen abfallwirtschaftlichen Branchensoftware für den AWB
- Werksausschuss
Vorlage: 121/2026

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss fasst antragsgemäß und einstimmig folgenden

B e s c h l u s s:

Der Abfallwirtschaftsbetrieb wird beauftragt, zur Erledigung seiner abfallwirtschaftlichen Aufgaben eine neue Branchensoftware zu beschaffen. Die voraussichtlichen Investitionskosten für die Neuanschaffung betragen 0,7 Mio. Euro brutto zzgl. 1,0 Mio. Euro brutto für 10jährige Systempflege und Support.

TOP 8:
Verschiedenes